



Liebe RäuberInnen,

der letzte Monat war für den Verein zum Glück mal etwas entspannter. Bis Oktober 2017 ist immerhin der Fortbestand der Räuberhöhle gesichert und das momentane Sommerwetter lädt jeden und jede in den schönsten Biergarten Ravensburgs - der Räuberhöhle, ein. Dort überstimmt das Vogelgezwitscher tatsächlich manchmal das Grummeln der Besucher. Aber was wäre so ein schöner Biergarten ohne eine tolle und stimmungsvolle Beleuchtung. Dank Markus und seinem Sohn erstrahlt der Biergarten durch urige Handlampen, besetzt mit LED-Birnen, in einem beinahe romantischen Licht. Der wilde Bewuchs tut sein übriges dazu. So lässt es sich abends bei einem Getränk und einer Räuberseele, direkt unter dem Mehl sack in Ravensburg prima leben!



Bei der spontanen Mahnwache Ende Mai in Ravensburg gegen die Sammelabschiebungen nach Afghanistan waren zahlreiche Höhlenmitglieder vor Ort. Es wurde von den anwesenden Mitgliedern der Wunsch geäußert, dass der Verein „Freunde der Räuberhöhle 2012“ dem neu gegründeten **„BÜNDNIS FÜR BLEIBERECHT Oberschwaben-Bodensee - Gegen Abschiebungen in Kriegs- und Krisengebiete“** beitreten soll.

Genau dieser Punkt wird am **Dienstag, 06. Juni 2017 um 21 Uhr in der Räuberhöhle** bei einer **Mitgliederrunde** besprochen und entschieden.



Heike Engelhardt trägt bei der Mahnwache das „Oberschwaben ist BUNT“-Transparent.

Foto: Derek Schuh

Eigentlich war es bereits Ende des letzten Jahres eine ausgemachte Sache, dass während „Ravensburg Spielt“ das erste **Höhlenmülleimerrennen** vom Obertor, vorbei an der Räuberhöhle bis zur Gaststätte Ochsen in Ravensburg stattfindet. Leider ist im Frühjahr der Veranstaltungspartner „Schneelaufverein Ravensburg e.V.“ ausgestiegen. Nun stellt sich die Frage, ob der Verein „Freunde der Räuberhöhle 2012“ alleine diese Veranstaltung personell und zeitlich stemmen kann. Wahrscheinlich sind

mindestens 15 bis 20 Personen dafür notwendig, die als **Organisationsteam** die nächsten drei Monate den Event aus dem Boden stampfen. Sollten so viele Personen sich am **Dienstag, 06. Juni 2017 um 20 Uhr in der Räuberhöhle** bereit erklären, handfest bei der Planung mitzuarbeiten, wird das Mülleimerrennen mit Fahrerlagerparty in Angriff genommen. Sollten sich weniger Freiwillige dafür melden, wird das Rennen 2017 nicht stattfinden.



Mülleimerprobefahrt an der Räuberhöhle vorbei, im Sommer 2016.

Foto: Karin Volz

Rückblick:

Antifa-Demo in Memmingen

Vor einem Monat hatten wir vom Verein aufgerufen, an der Antifa-Demo in Memmingen, zum Gedenken an den von einem Neonazi erstochenen Peter Siebert und allen Opfern rechter Gewalt, teilzunehmen. Immerhin acht Mitglieder folgten dem Aufruf und setzten mit dem mitgebrachten Transparent „Oberschwaben ist BUNT - für Toleranz und gegen Rechts“ ein deutliches Zeichen gegen die aktuellen Aktivitäten von Neonazis in der Region. Bemerkenswert an der Demo war, dass die Demonstranten in der Memminger Innenstadt viel spontanen Zuspruch von Passanten erhielten. Zwei Tage später fackelten bisher Unbekannte das Nazi-Clubhaus der größten bayrischen Nazi-Gruppierung „Voice of Anger“ in Memmingen nieder.

Weitere Bilder zur Demo auf www.freundederraeuberhoehle.de



Beitritt - Keine Stimme gegen Rassismus

Ende April gab es am Dienstagabend mal wieder eine spontane Mitgliederrunde (kann laut Satzung des Vereins „Freunde der Räuberhöhle 2012“ jeden Dienstag ab 21 Uhr einberufen werden). Dort wurde der Aufruf der regionalen Kampagne gegen rechte Hetze im Allgäu und Oberschwaben in Zusammenhang mit der Bundestagswahl 2017 verlesen. Danach sprachen sich alle anwesenden Mitglieder einstimmig dafür aus dem Bündnis „Den Rechtsruck stoppen - Keine Stimme für Rassismus und Rechtspopulismus“ beizutreten. **Der Aufruf, der vor allem gegen die AfD zielt, ist mit den derzeitigen Unterstützern dem Newsletter angehängt.**

Konzert mit „Bub and the Bubbles“

In der Walpurgisnacht verstand es die Höhlen-Hausband „Bub and the Bubbles“ wieder einmal vortrefflich aus der Räuberhöhle einen Hexenkessel zu machen. Es wurde ausgeliebig getanzt und der rockige Partysound gehuldigt.

1. Mai-Fest



Zahlreiche Besucher amüsierten sich prächtig.



Zauberer Markus Zink gab einen Einblick in seinen schwarzen Humor.



Songwriter Michel Stirner begeisterte das Publikum.

1. MAI

INTERNATIONALES
POLITISCHES
FEST IN DER
RÄUBERHÖHLE

Live Musik, Politik,
Kinderprogramm...

**SOLIDARISCH
GRENZENLOS
GERECHT**

01. Mai 2017
ab 10:00 Uhr DGB Demo und Kundgebung
auf dem Marktplatz, Ravensburg
danach
ab ca. 14:00 Uhr ein buntes
Programm in der Räuberhöhle,
Burgstraße 14 in Ravensburg

Logo: hmkz
Logo: DGB
Logo: KÖNIGSBERG TREFF
Logo: dwp
Logo: [unintelligible]

Dem Wetter nach zu urteilen, stand das Fest nicht wirklich unter einem guten Stern. Einen Tag davor und danach blendendes Wetter. Nur am 1. Mai regnete es ohne Unterlass und war bitterkalt. Diese widrigen Umstände taten allerdings dem tollen Fest wenig Abbruch. Mit dazu beigetragen hat das Organisationsteam um Alicja (die Plakat-Künstlerin), Markus (Höhle), Frank H (Montagstreff), Heiko (Bodensee Friedensweg und Die Linke), Gundi und Sabine (PoWoZ „Politisches Wohnzimmer“ + Landeselternbeirat), Sarah (PoWoZ) und Jens (DGB). Besonderen Dank gilt Micha und

Frank. Ohne ihren unbändigen Glauben an das Gelingen des Festes, wäre wohl alles schon im Vorfeld im Sande verlaufen. Neben den genialen Profis, Zauberer Markus Zink und dem Kabarettisten Uli Böttcher, konnten auch die zahlreichen Musiker ihr Publikum absolut begeistern. Besonders der Nachwuchskünstler Michel Stirner, mit seinen Samples und Loops hatte es den Gästen angetan. Zwischen den Auftritten gab es kurze Wortbeiträge zu den Themen Solidarität in unserer Gesellschaft, bewusstes Essen, gegen Rassismus und AfD, und vor allem zu den unzähligen Rüstungsexporten deutscher Firmen in allen Herren Länder. Für das leibliche Wohl sorgten, mit selbstgekochten Speisen aus vier Ländern, Flüchtlinge aus Ravensburg und Umgebung. Weitere Bilder zu dem 1. Mai-Fest gibt es auf www.freunde-derraeuberhoehle.de



Der Höhlenchor dürfte auch nicht fehlen!



Leckere Speisen aus vier Ländern von Flüchtlingen.

Ahnengalerie

Nun hat er endlich seinen Platz gefunden. Nicht wie fälschlich am 1. Mai-Fest von vielen vermutet Karl Marx, sondern der Urräuber und Gründer der Gaststätte Räuberhöhle/Burgschenke zu den 11 Räubern, Leopold Bucher. Wie bereits in einem früheren Newsletter berichtet, konnte Ende 2016 auf einem Ravensburger Antikmarkt eine Originalfotografie von Leopold Bucher erworben werden. Dieses Bild muss vor 1870 entstanden sein. Unser Mitglied Gerhard Ullrich spendierte dafür gratis einen tollen, antiken Bilderrahmen! Die „Brauchle Manufaktur für Bilderrahmen“ brachte die Fotografie in ein Passepartout und versiegelte sie mit einem speziellen Glas. Markus wiederrum hing den Leopold in den Raucherraum, mit direktem Blick auf den Tresen.



Markus beim Aufhängen des Räuberhöhlengründers Leopold Bucher.

Vorschau:

Rutenfest



Während des Rutenfestes, am „Fröhlichen Auftakt“, am Samstag, 22. Juli 2017 wird „Bub and the Bubbles“ den Innenhof der Räuberhöhle wieder zum Beben bringen. Bei schlechtem Wetter findet das Graticonzert in der Räuberhöhle statt.

Montagskonzerte

Während der Sommerferien wird es jeden Montag ein Afterwork-Konzert ab 19 Uhr im Innenhof der Räuberhöhle geben. Das erste, am Montag, 31. Juli 2017, wird die Rock-Bluesgruppe "The A.Roth Band" aus Biberach in Fledermauskostümen bestreiten. Der Eintritt dazu ist frei, allerdings wird, wie beim „Fröhlichen Auftakt“, ein Spendenhut herumgereicht.



"The A.Roth Band" tritt in Fledermauskosümen auf.

Alle näheren Infos zu den Montagskonzerten in den Sommerferien gibt es im nächsten Newsletter.

Jetzt bleibt dem Vorstand nichts weiteres, als allen Mitgliedern für eine tolle Gartenwirtschaftszeit viele laue Sommernächte zu wünschen.

Für den Vorstand
Made Höld